



Deutscher Verein  
für öffentliche  
und private Fürsorge e.V.

# aktuell

8. Dezember 2017

## Pressemitteilung

### Zusammenhalt in Europa stärken

**Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V. unterstützt „Europäische Säule sozialer Rechte“ für eine bessere soziale Lage in den EU-Mitgliedstaaten und fordert geeignete Umsetzungsinitiativen.**

**Berlin** – In seiner kürzlich veröffentlichten Stellungnahme unterstützt der Deutsche Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V. die Europäische Säule sozialer Rechte, die am 17. November 2017 von der Europäischen Union verabschiedet wurde. Das neue Instrument soll als Kompass für effiziente beschäftigungs- und sozialpolitische Maßnahmen dienen und als Richtschnur dazu beitragen, dass soziale Rechte besser in konkrete Rechtsvorschriften umgesetzt und angewandt werden.

„Für uns ist es entscheidend, dass geeignete Umsetzungsinitiativen auf Ebene der EU und in den Mitgliedsstaaten gefunden werden. Nur dadurch kann die Europäische Säule sozialer Rechte eine verbesserte soziale Lebenswirklichkeit der Menschen unterstützen und den wirtschaftlichen und sozialen Zusammenhalt in der EU befördern“, erklärt Michael Löher, Vorstand des Deutschen Vereins für öffentliche und private Fürsorge e.V.

Die Umsetzungsinitiativen werde der Deutsche Verein in diesem Sinne begleiten. Angesichts der sozialen Folgen der Finanzkrise und zunehmender Ungleichheiten in der Europäischen Union sollten die Mitgliedstaaten gemeinsam eine sozialpolitische Angleichung (Konvergenz) ihrer Sicherungssysteme auf einem anspruchsvollen Niveau anstreben. Auf Basis seiner jahrzehntelangen Expertise des deutschen Sozialsystems verweist der Deutsche Verein auf die guten Erfahrungen mit dem in Deutschland geltenden Grundsatz der Subsidiarität, auf eine

Pressekontakt: Beate Maria Hagen,  
Leiterin Vereins- und Mitgliederwesen, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Michaelkirchstraße 17/18 ● 10179 Berlin ● Telefon 030 62980-614 ● Telefax 030 62980-150  
[presse@deutscher-verein.de](mailto:presse@deutscher-verein.de) ● [www.deutscher-verein.de](http://www.deutscher-verein.de)

notwendige aktive Rolle der Zivilgesellschaft sowie auf die solidarische Finanzierung der Sozialleistungssysteme.

Die ausführliche Stellungnahme ist abrufbar unter: <https://www.deutscher-verein.de/de/uploads/empfehlungen-stellungnahmen/2017/dv-12-17-europaeische-saeule-sozialer-rechte.pdf>

Der Deutsche Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V. ist das gemeinsame Forum von Kommunen und Wohlfahrtsorganisationen sowie ihrer Einrichtungen, der Bundesländer und von den Vertretern der Wissenschaft für alle Bereiche der sozialen Arbeit und der Sozialpolitik. Er begleitet und gestaltet durch seine Expertise und Erfahrung die Entwicklungen u.a. der Kinder-, Jugend- und Familienpolitik, der Sozial- und Altenhilfe, der Grundsicherungssysteme, der Pflege und Rehabilitation. Der Deutsche Verein wird gefördert aus Mitteln des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.